



Land Magistrate zu Greiffen-
berggräflich

Greiffenberg den 9. December 1837
Auerwald Legation



THE HISTORY OF THE

REIGN OF KING CHARLES THE FIRST

BY JOHN BURNET

LONDON: Printed by J. Streater, at the Sign of the Gun, in St. Dunstons Church-yard, 1679.

Amts-Blatt

der

Königlichen Liegnitzschen Regierung in Schlesien.

Zwanzigster Jahrgang 1830.

Liegnitz,

gedruckt in der Königlichen Hof-Buchdruckerei bei E. Dösch.

W-476

1101 E - 21 m 18

730

149962 1850

III



Zurückgeführt 1850

1101 E - 21 m 18

Verf. in der Bibliothek der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften

Sach- und Namen-Register

zu dem

Liegnitzschen Regierungs-Amtsblatt

1 8 3 0.

Vorbemerkung.

Die Inhaltsanzeigen über folgende Gegenstände sind zusammengestellt worden:

- Ankündigungen von Schriften, Landcharten u. s. w.
- Aufrufe an Personen, deren Aufenthaltsort unbekannt ist.
- Beschästigungen, die hierauf Bezug habenden Verordnungen und Bekanntmachungen.
- Bestrafungen wegen Vergehungen und Verbrechen.
- Schaffesachen, sämtliche hierauf Bezug nehmende Bekanntmachungen.
- Censursachen, desgleichen, namentlich Debitverlaubniß für ausländische Schriften.
- Collecten-Ausschreibungen.
- Empfehlungen von Schriften, Landcharten u. s. w.
- Feuer-Societäts-Sachen mit Einschluß der Beitrags-Ausschreibungen.
- Gemeinheitstheilungs-Angelegenheiten, sämtliche Bekanntmachungen der General-Commissionen.
- Gefess-Sammlungs-Anzeigen, mit der Inhaltsanzeige jeder einzelnen Nummer.
- Gewerbefachen, Gewerbesteuer und Gewerbesteuer umfassend.
- Handelsfachen, sämtliche hierauf Bezug nehmende Veröffentlichungen.
- Irrer-Anstalten, desgleichen.
- Jurisdiction-Veränderungen, desgleichen.
- Justizfachen, allgemeine und vorzugsweise auf den Geschäftsgang Bezug nehmende.
- Kirchenfachen.
- Landes-Verweisungen, wegen Vergehen und Verbrechen.
- Medicinalfachen, mit Einschluß der gesundheitspolizeilichen Verordnungen.
- Militairfachen.
- Polizeiangelegenheiten, sämtliche hieher gehörende Verordnungen und Bekanntmachungen.
- Schulfsachen.
- Stempelfachen.
- Steuersachen, umfaßt die Verordnungen wegen der indirecten Steuern.
- Verdingungen, sämtliche dießfällige Veröffentlichungen.
- Verdienstliches, alles was unter dieser Benennung im Amtsblatt veröffentlicht worden ist.
- Verkauf, sämtliche dießfällige Veröffentlichungen.
- Vermächtnisse, sämtliche dießfällige Erwähnungen.
- Dollfachen.

Agio, Vergütung bei Auszahlung der gekündigten vormals Sächsischen Centralsteuer-Obligationen. S. 169.

Aichamt, ein solches ist vom 1. März ab in Neusalz errichtet worden. Reg. Bef. vom 11. Februar. S. 52.

Amtsblätter, Vertheilung; daß solche pro 1830 ebenfalls durch die königlichen Postämter geschieht. Bef. vom 21. Decbr. 1829. S. 2.

Amtsblatt, Sachregister, wegen dessen Herausgabe pro 1830 und Subscription darauf. Reg. Verf. vom 18. Nov. S. 304.

Ankündigungen von Schriften, Landcharten u. s. w., vergleiche Empfehlungen. Sammlung der neuen Preussischen Gesetze über indirecte Steuer-Verwaltung von Dr. Philippi. S. 4.

Sammlung der Preussischen Bau-Polizei-Gesetze von Heinze. S. 67.

Repertorium des Stempel-Steuer-Gesetzes vom 7. März 1822 vom Regierungsrath Linden. S. 133.

Handbuch der Provinzial-, Kreis- und Local-Verwaltung Schlesiens von Fürtenthal. S. 145. und S. 226.

Verhandlungen des Vereins zur Beförderung des Gartenbaues. S. 156.

Musik, Anhang zur Preussischen evangelischen Kirchenagenda. S. 237.

Allgemeines Archiv für die Geschichtskunde des Preussischen Staats von L. von Ledebur, I. Band. S. 285.

Veränderungen in der Gesetzgebung und Gerichts-Verfassung u. von Kratsch. S. 288.

Gerichtstopographie von Ober-Schlesien von dem Ober-Landes-Gerichts-Sekretair Gläser zu Ratibor. S. 317. Bekanntmachung des Slogauschen Ober-Landes-Gerichts. S. 324.

Anstellungen, von denjenigen solcher Candidaten, welche in Berlin studirt und Honorare gestundet erhalten haben, ist der dortigen Universitäts-Quästur Anzeige zu machen. Reg. Verf. vom 28. Decbr. 1829. S. 9.

Von den Anstellungen der Militärpersonen auf Probe ist auch den Intendanturen Anzeige zu machen. Reg. Bef. vom 2. März. S. 71.

Besehung einer Schleusenmeisterstelle im Bromberger Regierungs-Bezirk. S. 125.

Desgleichen des Kreis-Chirurgen, Postens zu Schroda im Großherzogthum Posen. S. 312.

Arbeiter, solche können Beschäftigung finden beim Bau der Breslau-Leipziger Kunststraße. S. 31.

Desgleichen beim Festungsbau in Posen. S. 32. Desgl. S. 205. Desgl. S. 243.

Desgleichen beim Chausseebau zwischen Egeln und Aschersleben. S. 47.

Desgleichen bei Chausséebauten im Frankfurter Regierungs-Bezirk. S. 58.
Desgleichen bei den Oder-Ufer-Dammbauten in den Kreisen Grünberg, Frey-
stadt, Glogau. S. 144.

Desgleichen beim Chaussée- und Wasserbau in der Nähe von Eüstrin. S. 193.
Arrestanten, welche in das Zuchthaus abgeliefert werden, dürfen nicht mit Unge-
ziefer behaftet seyn. S. 315.

Aufgebore bei verwittweten und verwaiseten Personen sollen vor erfolgter Beibrin-
gung der gerichtlichen Erlaubniß, Bescheinigung nicht statt finden. Reg. Verf.
vom 9. Nov. S. 313.

Auf r u f e

1. an den Landwehrmann Gottlieb Bittermann wegen Vererbung des eisernen
Kreuzes. S. 32.

2. an die Landwehrmänner Christian Köhler und Joseph Unger. S. 44.

3. an den Knecht Stampnick, vormals zu Eckersdorf. S. 237.

Augsburgsche Confession (wegen der bei Gelegenheit der Säcularfeier der
Uebergabe desselben gemachten Geschenke, siehe Verdienstliches).

Auswürfeln; unter welchen Bedingungen solches in Bezug auf Waaren, bei Volks-
festen nur zu gestatten ist. Reg. Verf. vom 13. Septbr. S. 254.

Auszeichnungen. Das allgemeine Ehrenzeichen zweiter Klasse empfangen: Bo-
tenmeister Franz, und die Scholzen Walter und Friede. S. 33.

B.

Baumschulen. Aufforderung zu vermehrter Anlegung von Baumschulen in den
Gemeinden, vom 6. März. S. 74.

Bauten, die bei Kirchen und Schulgebäuden sollen zur vorschristlichen Zeit ange-
meldet werden. Reg. Verf. vom 23. Sept. S. 268.

Bepflanzung der Landstraßen mit Bäumen. Reg. Verf. vom 3. März. S. 72.

Berichte; bei denen an das Ober-Landesgericht und Pupillen Collegium zu Glogau
soll Journal- und Expeditions-Nummer angegeben werden. S. 91.

Beschäftigungen; an welchen Orten dergleichen für das Jahr 1830 im Kegniz-
schen Regierungs-Bezirk errichtet seyn werden. Reg. Ver. v. 22. Jan. S. 23.

Bekanntmachung der Termine zur Besichtigung und Bezeichnung solcher Stu-
ten kleiner ländlicher Grundbesitzer, für welche die bewilligte unentgeltliche Be-
deckung durch Landbeschäler in Anspruch genommen wird; vom 23. July. S. 208.

Desgleichen der Termine zum Brennen der im Jahr 1830 gebornen, durch
Landbeschäler erzeugten Fohlen; vom 23. July. S. 211.

Be s t r a f u n g

1. des Weber Aust aus Poischwitz wegen Brandstiftung. S. 108.

2. des Maurergesellen Freudenberg aus Boberröhrsdorf wegen Brandstiftung.
S. 108.

3. des Schmiedegesellen Zange aus Nieder-Schreibendorf wegen Brandstiftung. S. 209.

4. des Schäfer Gramsch von Raselwitz wegen Brandstiftung. S. 236.

5. des Dienstknecht Friedland aus Nieder-Neundorf wegen Brandstiftung. S. 251.

Bevölkerung. Resultate der diesfälligen Nachweisung für das Jahr 1829. S. 153.

Bevölkerungsliste, deren Anfertigung von den jüdischen Einwohnern pro 1830. S. 303.

Birkenpflanzen, solche sind im Forstbezirk Mauche, Regierungs-Bezirk Posen zu verkaufen. S. 330.

Bombardements, Beiträge (siehe Feuer-Societätsachen).!

Braunmalzsteuer, unter welchen Bedingungen die Fixirung derselben nachgegeben ist. S. 231.

Brieger Irrenanstalt (siehe Irrenanstalten).

Bücher-Debit (wegen der außerhalb der deutschen Bundesstaaten erschienen, siehe Censur-Sachen).

Bürgerrecht; Aufruf zur Achtsamkeit auf diejenigen, welche zur Erwerbung desselben für unfähig erklärt worden sind. Reg. Verord. vom 23. Febr. S. 62.

C.

Candidaten; Verzeichnisse von denen welche

1. die Erlaubniß zum predigen erhalten haben. S. 72. Desgl. S. 250.

2. für Wählbar zu einem geistlichen Amte anerkannt sind. S. 170. S. 328.

Von den Anstellungen derjenigen, welche in Berlin Honorare gestundet erhalten haben, sind der Universitäts-Quästur daselbst Anzeigen zu machen. Reg. Bef. vom 28. Decbr. 1829. S. 9.

Chausseesachen; Aufruf an geeignete Arbeiter zur Beschäftigung beim Bau der Breslau-Leipziger Kunststraße. S. 31.

Desgleichen um sich dadurch zur Anstellung als Wegewärter geschickt zu machen. Reg. Verf. vom 25. Febr. S. 70.

Abänderungen bei der Chausseegelberhebung auf der Berliner Breslauer Kunststraße. S. 41 und 42.

Bei einstweiliger stärkern Bespannung ist das Chausseegeld hiervon zu entrichten, wenn auch damit die nächste Chausseegeldeinnahmestelle nicht mehr berührt wird. S. 195.

Eröffnung der neuen Kunststraße sowohl in der diesseitigen Provinz als auf der österreichischen Grenze bis Jägerndorf. S. 235.

Abänderung in der Chausseegeld-Erhebung auf der Breslau-Berliner Straße zwischen Lüben und Parchwitz. S. 305.

Desgleichen bei der Chausseegeld-Erhebung zu Quosdorf, Neu-Retschenau und Gröbzig. S. 314.

Cen

Censursachen

- Debitserlaubniß der Briefe der Theresie von Artner. S. 1.
 Desgleichen: Kellnerei des französischen Weinwirths. S. 9.
 Desgleichen mehrerer auswärts erschienenen Schriften. S. 18.
 Desgleichen Friedr. von Matchisons Schriften 7ter 8ter Band, und „über den Popular-Verband“. S. 39.
 Desgleichen mehrerer auswärts erschienenener Schriften. S. 74.
 Desgleichen der beiden Schriften: „die Goldgrube“ und „der feine Gesellschafter“. S. 95.
 Desgleichen der beiden Schriften: „Apostolische Schule des Johannis zu Ephesus“ und „die Erwählung in Christo“. S. 293.
 Desgleichen mehrerer auswärts erschienenen Schriften. S. 304.
 Desgleichen mehrerer auswärts erschienenen Schriften. S. 314.

- Centralsteuer, Obligationen (vormahls sächsische); Verzeichniß der bei der 24sten Verloosung gezogenen Nummern. S. 151.
 Welche Agio-Vergütung bei Auszahlung der Capitalien festgesetzt ist. S. 169.
 Kündigung der noch nicht zur Verloosung gekommenen Centralsteuer-Obligationen. S. 172. S. 179.
 Die Auszahlung der noch nicht erhobenen Beträge wird bis Ende 1830 noch durch das Handlungshaus Frege und Comp. in Leipzig erfolgen. S. 291.

Classensteuer (siehe Klassensteuer).

- Ehlogas; Anwendung desselben zu Räucherungen Behufs der Vertilgung der Aussteckungsstoffe. Reg. Verf. vom 16. Jan. S. 22.

Collecen-Ausschreibungen

1. für die katholische Kirche und Pfarrgebäude zu Cosel, Saganischen Kreises, vom 14. Decbr. 1829. S. 1.
2. zum Wiederaufbau des evangelischen Schulhauses zu Sadewitz, vom 1. Febr. S. 38.
3. zum Aufbau des Simultan-Schulhauses zu Semmelwitz, vom 10. Febr. S. 56.
4. zum Wiederaufbau der Wohnung des evangelischen Predigers zu Wartenberg, vom 19. März. S. 90.
5. zum Wiederaufbau des katholischen Schulhauses zu Nimkau, v. 7. Apr. S. 112.
6. zur Wiederherstellung der katholischen Pfarrkirche zu Witkowo, vom 14. Apr. S. 121.
7. zur Beschaffung eines katholischen Schulhauses in Burg, v. 27. Juny. S. 195.
8. zum Wiederaufbau des evangelischen Schulhauses zu Wiednitz, vom 12. Novbr. S. 303.
9. zum Wiederaufbau der evangelischen Kirche in dem Dorfe Marwitz in Pommern, vom 18. Novbr. S. 307.
10. zum Wiederaufbau des abgebrannten evangelischen Schulhauses zu Gohlau, im Neumarktschen Kreise, vom 23. Novbr. S. 321.

Collecten-Ertrag für die evangelische Kirche in Rio de Janeiro aus dem kieg-
schen Regierungs Bezirk. S. 38.
Communal-Landtage; wegen deren Eröffnung für die Kur. und Neumark. S. 260.
Bestätigung derjenigen, welche zu Vorsitzenden gewählt worden sind. S. 320.
Consul-Ernenennung des ic. Schittow für die Nord-Amerikanischen Freistaaten.
S. 75.
Coupons (siehe Zins-Coupons).

D.

Dampfmaschine-Anlage; davon ist der Königl. Regierung jedesmal An-
zeige zu machen. Reg. Verord. vom 29. Decbr. 1829. S. 9.
Denkmäler; wegen deren Erhaltung Behuf des historischen Interesses. Reg.
Verord. vom 1. März. S. 70.
Domainen-Pfandbriefe; alle welche zeither 5 pCent Zinsen getragen haben
werden mit dem 1. September 1830 gekündigt. Bef. vom 1. May. S. 140.
S. 147., nebst Nachtrag wegen der Schlesischen Domainen-Pfandbriefe. S. 158.
Aufruf des Ologauschen Ober-Landesgerichts zur Beachtung dieser Kündigung
gen. S. 263.
Die Realisirung der noch nicht berichtigten Zins-Coupons von Domainen-
Pfandbriefen erfolgt nur noch bei der Staatsschulden-Zilgungs-Casse. S. 195.
Disseminationen, wie dabei auf die Sicherung der Abgaben an Geistliche und
Schullehrer zu achten ist. Reg. Verf. vom 4 October. S. 277.
Bei denen in der Ober-Lausitz tritt ebenfalls die Grundsteuer-Erhöhung ein.
Reg. Verf. vom 18. Junn. S. 193.

E.

Einkauf (in Bezug auf Handel siehe diesen Artikel).
Eisaufgang, die dabei zur Verhütung von Schaden zu treffenden Vorkehrungen.
Reg. Verord. vom 4. Febr. S. 39 und 40.
Eiserne Kreuzinhaber; bei den Todesfällen solcher, welche Gnadengehalt be-
zogen haben, ist davon Anzeige zu machen. Reg. Verf. vom 15 April. S. 113.
Empfehlungen von Schriften, Landcharten u. s. w. (vergleiche auch Ankündigungen)
1. tabellarische Uebersicht der gesetzlichen Erfordernisse zum Aufgebot und Trauun-
gen in den Preuß. Staaten von Pfister. S. 66.
2. alphabetisch-statistische-topographische Uebersicht von Schlesien von Knie und
Melcher. S. 87.
3. Wegweiser zum Seidenbau für Nord-Deutschland von Volzani. S. 87 u. 88.
4. Abbildung und Beschreibung der in der Pharm. Borussia aufgeführten Ge-
wächse. S. 89.

5. der Predigten von dem Prediger Endow an der Kadetten-Anstalt zu Berlin zum Besten der Wasserbeschädigten. S. 127.
6. einer Terminologie der phanerogamischen Pflanzen von Dr. Dietrich. S. 133.
7. der Jahrbücher für die Preussische Cultur, Gesetzgebung von Dr. Meigebauer. S. 165.
8. der Schrift: die Militärverpflichtung der preussischen Unterthanen und deren Ableistung. S. 196.
9. der Bearbeitung a. des Niederschlesischen Provinzialrechts von Etmslo;
b. des Oberschlesischen Provinzialrechts von Westarp. S. 205.
10. des Systems der National- und Staats-Deconomie von Krause. S. 237.
11. der von Schönnigischen Schrift über Bedachung ländlicher Gebäude und Tagelöhner, Wohnungen. S. 251.
12. Elemente der technischen Chemie vom Professor Dr. Schubarth zu Berlin. S. 317.

Entdeckung eines Einbruchs in einer Gruft auf dem Kirchhofe zu Liegnitz und dafür ausgesetzte Belohnung. S. 292 und 296.

Erbchaftssteimpel-Lantienne kann fürs erste Tertial 1828 erhoben werden. S. 106.

Desgleichen fürs 2te Tertial 1828. S. 107.

Desgleichen fürs 3te Tertial 1828. S. 204.

F.

Feldmesser, Verzeichniß derjenigen, welche im Liegnitzschen Regierungs-Bezirk wohnen. S. 67.

Festungsbau, bei dem zu Posen können tüchtige Arbeiter Beschäftigung finden. S. 32.

Feuer-Löschgeräthe, wegen deren Instandhaltung während des Winters. Reg. Verf. vom 26. Jan. S. 24.

Feuer-Societäts-Sachen. Uebersicht des Feuer-Societäts-Bedarfs im Herzogthum Sachsen vom 1. April bis Ende Sept. 1829. S. 19. Desgleichen vom 1. Octbr. 1829 bis Ende März 1830. S. 201.

Uebersicht des Resultats der Rustical-Feuer-Societäts-Verbande im Liegnitzschen Regierungs-Bezirk. S. 80.

Ausschreibung der für das Jahr 1830 zu leistenden Bombardementschaden-Beiträge vom 30. März. S. 102.

Desgleichen der für Rechnung des Jahres 1830 zum Nachtrage liquidirten currenten Feuer-Societäts-Beiträge vom 3. Mai. S. 137—140.

Fiskalische Untersuchungen; zu deren Eröffnung sind Untergerichte nicht befugt. S. 187.

Flachs, auf welche Weise solcher aus Preussen zu beziehen ist. Reg. Verf. vom 10. April. S. 118.

Flachs.

Flachsbau. Wegen des Unterrichts den der Flachsbau-Cultivateur Troch in dem Anbau nach niederländischer Art in Gollschau bei Haynau erteilt. S. 170.

Beschaffung von Leinsaamen aus der Provinz Preußen durch das Handlungs-
haus Frisch in Königsberg. S. 245.

Fohlen. Empfehlung der Anwendung des Hartfutters bei Ernährung derselben. S. 163.

Bekanntmachung der Termine zum Brennen der im Jahr 1830 gebornen,
durch Landbeschäler erzeugten Fohlen; vom 23. July. S. 211.

Forst-Defraudationsproceße; die Renumeration der Richter in dergleichen
Angelegenheiten betr. S. 163.

Forstfrevel; gegen denselben in den Königl. Forsten ist dem Militair die Ver-
fugniß zum Gebrauch der Waffen erteilt. S. 299.

Forst-Lehranstalt; daß eine solche zu Neustadt, Eberswalde errichtet, und unter
welchen Bedingungen Aufnahme bei dieser Anstalt zulässig ist. Reg. Bef. vom
29. Sept. S. 268.

Freiwillige, wegen deren Prüfung zum einjährigen Militairdienst angelegte Ter-
mine pro 1830. S. 43. 58.

Vorschriften für diejenigen, welche sich der Thier-Arznckunde widmen und als
Kurschmiede freiwillig ihrer Militairpflicht genügen wollen. S. 76.

G.

Gasthöfe, daß in denselben die vorschristlichen Selbsttaxen sich befinden, darauf
soll gesehen werden. Reg. Verf. vom 6. Sept. S. 246.

Gebühren für Hypotheken, Atteste sollen niemals höher seyn als für Hypotheken-
scheine. S. 99.

Gehaltsabzüge, solche können von Königl. Cassen unmittelbar an einzelne Empfän-
ger gezahlt werden. S. 218.

Geleitsgeld; daß das von diesseitigen Juden in Polen gezahlte 30 Tage Gültigkeit
behalten soll. S. 295.

Gemeinde-Baumschulen. Aufforderung zu deren vermehrter Anlegung, vom
6. März. S. 74.

Gemeinheitstheilungs-Angelegenheiten. Roggenpreise, welche bei Ren-
tefeststellungen im Jahr 1830 zum Grunde gelegt werden. S. 12.

Fraktionspreise von Getreide, Heu und Stroh, welche bei Auseinandersetzung
gen pro 182 $\frac{2}{3}$ zur Norm genommen werden. S. 14.

Bekanntmachung der bei der Schlesischen General-Commission im Jahr 1829
vorgekommenen Personal-Veränderungen. S. 54.

Uebersicht des Geschäftserfolgs bei der General-Commission von Schlesien im
Laufe des Jahres 1829 und Zusammenstellung der Resultate seit ihrem Beginn.
S. 129 — 132.

Bei Dismembrationen in der Ober-Lausitz tritt ebenfalls die Grundsteuer-Erhöhung ein. Reg. Bef. vom 18. Junn. S. 193.
 Verbereiten; Erinnerung an die bei Anlage derselben zu beobachtenden Bestimmungen. Reg. Verf. vom 7. Sept. S. 246.
 Gesetz, Sammlungs-Anzeigen

Seite 30 das 1ste Stück 1830 enthält No. 1221 Erweiterung der Vorschrift wegen Gewerbesbetrieb der Ausländer im Umherziehen; No. 1222. die Befugniß der Consuln und Agenten in den überseeischen Ländern zur Aufnahme und Attestirung von Vollmachten dießseitiger Unterthanen; No. 1223. wegen Verlust des Titels verabschiedeter Militair, und Civilbeamten bei begangenen Vergehungen; No. 1224. Verbreitung der neuen Scheidemünze in den östlichen Provinzen.

Das 2te Stück, Seite 48 angezeigt, enthält No. 1225. betreffend den Vorbehalt der Rechte der Anwärter bei den Fideikommissen der adelichen Gerichtsherrn in Westphalen; No. 1226. Erweiterungs-Urkunde für die Königl. Preuß. Orden; No. 1227. Verfahren der Kreisstände bei Abfassung und Ueberreichung ihrer Petitionen und Eingaben.

Das 3te Stück, Seite 62 angezeigt, enthält No. 1228. über Stempelabgabe beim Verkehr mit Wechsel; No. 1229. Börsenordnung für die Kaufmannschaft zu Danzig.

Das 4te Stück, welches Seite 68 angezeigt wird, enthält No. 1230. Modification der gesetzlichen Vorschrift über Lösung der Gewerbescheine; No. 1231. Theilnahme der Kreisstände an der Veranlagung der Klassensteuer.

Das 5te Stück, Seite 94 angezeigt, enthält No. 1232. Bestrafung der wissentlichen Verausgabung falscher Rassen-Anweisungen; No. 1233. wegen der in Neu-Vorpommern und Rügen noch im Umlauf befindlichen alten schwedisch-pommerschen Münzen; No. 1234. Aufhebung der Geschlechts-Vormundschaft in einigen Distrikten des Cöslinschen Regierungsbezirks.

Das 6te Stück, Seite 112 angezeigt, enthält No. 1235. Besetzung der Differenz rücksichtlich des Lenenschen Distrikts; No. 1236. Uebereinkunft zwischen Preußen und Frankreich wegen Grenzberichtigung; No. 1237. Dauer der Wirksamkeit der Orts- und Bezirkswähler der Landgemeinen bei den Wahlen der Provinzial-Landtags-Abgeordneten; No. 1238. Befreiung der Landwehr-Attrikuten von der Klassensteuer während der Uebung; No. 1239. Erläuterungen der schlesischen Vergordnung.

Das 7te Stück, Seite 128 angezeigt, enthält No. 1240. Vertrag mit dem Landgrafen zu Hessen wegen Zollverband und Steuererhebung von Salz, der Branntwein-Fabrikation, Braumolz, Wein und Tabak.

Das 8te Stück, Seite 166 angezeigt, enthält No. 1241. Vertrag mit Sachsen, Coburg, Gotha über Zollverband des Fürstenthums Lichtenberg; No. 1242. Aufhebung der Errichtung gerichtlicher Eheverträge im Gebiet Solms, Brauns-

fels; No. 1243. Anschließung der Oeffentlichkeit der Verhandlungen über Münzvergehen; No. 1244. Einfluß der Union auf die an die reformirte oder lutherische Confession geknüpften Stiftungen 2c. 2c.

Das 9te Stück, Seite 178 angezeigt, enthält No. 1245. Ausübung der Jagd in den am linken Rheinufer belegenen Landescheilen.

Das 10te Stück ebendasselbst enthält No. 1246. die Börsenordnung für die Kaufmannschaft zu Elbing; No. 1247. wegen Verlust der Charge als Offizier bei Erkenntnissen der Civilgerichte gegen beurlaubte Landwehr-Offiziere.

Das 11te Stück, Seite 190 angezeigt, enthält No. 1248. unfreiwillige Emeritirung oder Pensionirung der Geistlichen und Schullehrer; No. 1249. Rechtsverhältnisse der Mennoniten in Beziehung auf ihre Militairpflicht; No. 1250. Anwendung der Vorschrift wegen Anlegung enger Schornsteinröhren.

Das 12te Stück, Seite 198 angezeigt, enthält No. 1251. Cartelconvention zwischen Preußen und Rußland.

Das 13te Stück ebendasselbst enthält No. 1252. Vertrag mit den Fürsten von Schleiß und Neuß, Kobenstein und Ebersdorf wegen des Beitritts zum Zollverbande; No. 1253. Ergänzung des §. 2. der Strabestimmung zum Chausseegelb-Tarif; No. 1254. Gebührentaxe für die Lehnskurien im Herzogthum Sachsen.

Das 14te Stück, Seite 211 angezeigt, enthält No. 1255. Aufhebung des Verbots des bäuerlichen Hordenschlags in der Magdeburger Polizeiordnung; No. 1256. Dauer der Amts-Funktionen kaufmännischer Mitglieder bei Gerichten des Preussischen Rechts; No. 1257. Einführung einer gleichen Wagenspur in der Provinz Sachsen.

Das 15te Stück, Seite 238 angezeigt, enthält No. 1258. wegen Erhaltung der Stadtmauern; No. 1259. abändernde Bestimmungen in dem Plane der See-Versicherungsgesellschaft zu Stettin; No. 1261. über die bürgerlichen Verhältnisse der Juden in den neuen und wieder erworbenen Provinzen.

Das 16te Stück, Seite 244 angezeigt, enthält No. 1262. Ermäßigung der Schiffabgabe auf der Wasserstraße zwischen Elbe und Oder; No. 1263. Gebühren der Beamten bei den Kreis-Justiz-Commissionen; No. 1264. Einführung einer gleichen Wagen- und Schlittenspur in der Provinz Posen.

Das 17te Stück, Seite 260 angezeigt, enthält No. 1265. Vertrag zwischen Preußen und Oldenburg wegen Vereinigung zu einem Zollsystem; No. 1266. Verfahren der Creditssysteme bei Ausmittelung des unbekannten Inhabers eines vom Schuldner gekündigten Pfandbriefs.

Das 18te Stück, Seite 299 angezeigt, enthält No. 1267. über den Nachweis der Ahnen bei Familienstiftungen und Familien-Fidelcommissen; No. 1268. wegen der Erhebungsrolle der Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben für das Jahr 1831.

Das 19te Stück, Seite 303 angezeigt, enthält No. 1269. Anordnung eines Curatorii für das Charite-Krankenhaus zu Berlin; No. 1270. Privilegium für den Kupferstecher Deleskamp.

Das 20ste Stück, Seite 307 angezeigt, enthält No. 1271. den Tarif zur Erhebung des Brücken- und Dammgeldes 2c. 2c. zu Demmin; No. 1272. wegen Ertheilung der Dispensationen von der Nothwendigkeits der Subhastation unbeweglicher Güter der Pfliegbefohlenen.

Gesundheitspolizeiliche Bekanntmachungen (siehe Medicinalsachen).
Gewerbe mit Einschluss der Gewerbesteuer.

Anlagen von Dampfmaschinen sind der Königl. Regierung anzuzeigen. Verordnung vom 29. Decbr. 1829. S. 9.

Bestimmungen über den Gewerbebetrieb der Handlungs, Reisenden in dem Zoll-Vereinsgebiet von Preußen, Baiern und Württemberg. S. 36.

In Gewerbesteuer-Defraudations-Processen sollen vor Vollstreckung von Gefängnißstrafen den Regierungen von den Gerichten Anzeigen gemacht werden. S. 40.

Geschenk einer Brewsterschen Wollspinnmaschine an die Ruffer'sche Handlung in Liegnitz. Reg. Bef. vom 12. Febr. S. 52.

Desgleichen einer Cylinderscheer-Maschine an den Kaufmann Förster in Grünberg. S. 318.

Marketenderinnen und andere Victualienhändler können, ohne eines Gewerbescheins zu bedürfen, den Truppen bei größern Uebungen mit Lebensmitteln zum Verkauf folgen. Reg. Verf. vom 18. Mai. S. 162.

Aufforderung zur Anzeige geeigneter Subjecte Behufs der Aufnahme in das Berliner Gewerbe-Institut. Reg. Verf. vom 22. Juny. S. 194.

Formulare zu Gewerbesteuer-Rollen, Ab- und Zugangslisten sind in der Hof-Buchdruckerei zu Liegnitz zu haben. Reg. Bef. vom 12. Aug. S. 224.

Befreiung von der Gewerbesteuer beim Aufkauf und Verkauf von Waaren innerhalb des Postbezirks. Reg. Verord. vom 14. Aug. S. 224.

In wiefern nur eine Gewerbesteuerpflichtigkeit beim Handel von Jahrmarkt zu Jahrmarkt und von Wochenmarkt zu Wochenmarkt eintritt. Reg. Bef. vom 29. Sept. S. 261.

Gestattung des Handels mit inländischen Spitzen im Umherziehen. Reg. Verord. vom 29. Sept. S. 261.

Hausirer müssen mindestens 30 Jahr alt seyn und ist das Alter derselben in den Gewerbesteuerrollen anzugeben. Reg. Verf. vom 29. Sept. S. 262.

In wiefern Lohnkutscher berechtigt sind, von Frankfurt am Main Passagiere auf jeder Route und ohne irgend eine Abgabe mitzunehmen. Reg. Bef. vom 3. Decbr. S. 322.

Schlesischer Zucht-Haus, Verdingung der Handarbeiten bei demselben. S. 223 und 229.

Goldmünzen. Außer Dukaten sollen bei öffentlichen Kassen vom 1. Januar 1831 ab nur Preussische Goldmünzen angenommen werden. Reg. Bef. vom 27. Nov. S. 309.

Grundsteuer-Erhöhung, daß solche auch bei Dismembrationen in der diesseitigen Ober-Laußig eintritt. Reg. Bef. vom 18. Juny. S. 193.

S.

Handelsachen. Das Einlaßverbot von Vieh und giftfangenden Sachen aus dem Königreich Sachsen ist aufgehoben. Reg. Verord. vom 26. Decbr. 1829. S. 2.

Nähere Bestimmungen in Betreff der Bescheinigungen beim Eingang der giftfangenden Sachen. Reg. Bef. vom 31. Jan. S. 31.

Desgleichen beim Einlaß der Viehstücke. Reg. Verf. vom 21. Febr. S. 57.

Bekanntmachung des Königl. Finanz-Ministerii vom 8. Decbr. 1829 wegen des Handelsvertrags mit Baiern und Würtemberg. S. 24—27, nebst Zolltarif, Maafvergleichung zc. zc. in besonderer Beilage. Vergleichung der Ellenmaafse. S. 96—99.

Der erforderliche Nachweis bei Versendung von Schaafwolle nach Baiern und Würtemberg. S. 27.

Bestimmungen für Handlungs-Reisende in dem Zoll-Vereinsgebiet von Preußen, Baiern und Würtemberg. S. 36.

Ernennung des Kaufmanns Schillow zu Stettin zum Preussischen Consul in den vereinigten Staaten von Nord-Amerika. S. 75.

Der Eingang des Schaafviehs in das Königreich Sachsen von diesseits ist wieder nachgegeben. Reg. Bef. vom 23. März. S. 83.

Die bisherigen Hindernisse wegen des Vieheinflasses und der giftfangenden Sachen aus Sachsen und Böhmen sind beseitiget. Reg. Verord. vom 24. April. S. 124.

Der Stadt Naumburg am Queis ist die Abhaltung von Viehmärkten bewilliget worden. S. 127.

Bekanntmachung der Baierschen und Würtembergischen Zoll- und Hallämter wohin Waaren abgefertiget werden. S. 168.

Aufhebung der Grenzsperr gegen das Königreich Polen rücksichtlich der Schaafwolle. S. 179.

Ernennung des Geh. Reg. Rath Koppe zum General-Consul von Mexico. S. 210.

Befreiung von Entrichtung der Gewerbesteuer beim Aufkauf und Verkauf von Waaren innerhalb des Polizei-Bezirks. Reg. Verord. vom 14. Aug. S. 224.

In wiefern nur eine Gewerbesteuerpflichtigkeit beim Handel von Jahrmarkt zu Jahrmarkt und von Wochenmarkt zu Wochenmarkt eintritt. Reg. Bef. vom 29. Septbr. S. 261.

Gestattung des Handels mit inländischen Spizen im Umherziehen. Reg. Verord. vom 29. Sept. S. 261.

Hausirer müssen mindestens 30 Jahr alt seyn. Reg. Verf. vom 29. Septbr. S. 262.

Verlegung der Raumburger Messe auf andere Zeitpunkte. S. 327.

Handwerksgesellen; unter welchen Bedingungen ausländische nur in die diesseitigen Staaten einzulassen sind. Reg. Verf. vom 25. Novbr. S. 308.

Hengste, die über deren Zulassung in Schlesien ergangene Kßrordnung. S. 239.

In deren Folge sind im Ologauschen und Görlischen Kreise Schauämter zur Besichtigung der, Privatpersonen gehörenden Hengste errichtet. Reg. Verf. vom 14. Decbr. S. 323.

Historische Nachrichten aus dem Liegnitzschen Regierungsbezirk

1. für den Monat December 1829. S. 16—17.

2. „ „ = Januar 1830. S. 59—61.

enthält Nachrichten über die Legate für Kirchen und Schulen aus dem Jahr 1829 so wie über das Schulwesen.

3. für den Monat Februar 1830. S. 78—80.

4. „ „ = März 1830. S. 109—110.

5. „ „ = April „ S. 153—155.

enthält die Resultate der Bevölkerung pro 1829.

6. für den Monat May 1830. S. 181—183.

7. „ „ = Juny „ S. 198—201.

8. „ „ = July „ S. 218—220.

9. „ „ = August 1830. S. 257—258.

10. „ „ = September 1830. S. 279—280.

11. „ „ = October „ S. 301—302.

12. „ „ = November „ S. 329—330.

Holzdiefstähle; die zu deren Untersuchung und Aburteilung von dem Gerichtsamte zu Hohnerswerda angesetzten Termine. S. 44.

Gegen solche in den Königl. Forsten ist dem Militär die Befugniß zum Gebrauch der Waffen erteilt. S. 299.

Holzschläger, solche können im Forstrevier Dammendorf Arbeit finden. S. 231.

Honorar; die Einziehung desselben von denjenigen, welche es auf der Universität zu Berlin gestundet erhalten haben. Reg. Verf. vom 28. Decbr. 1829. S. 9.

Hypotheken, Atteste, welche anstatt förmlicher Hypothekenscheine erteilt werden, sollen nicht mit einem höhern Gebührensafte belegt werden. S. 99.

J.

Instanzen-Notiz, die für das Jahr 1830 ist erschienen und zu der folgenden sind die Nachrichten erst gegen Ende des Jahres 1832 einzureichen. S. 273.

Irrren-Anstalten. Bekanntmachung des Ober-Präsident vom 22. April 1830 über die für die Provinz Schlesien errichteten Anstalten zur Heilung und Verpflegung gemüthskranker Personen resp. zu Leubus, zu Brieg und Plagwitz, mit Angabe der Bedingungen unter denen die Aufnahme nur erfolgen kann. S. 134—137.

Des-

Desgleichen wegen Erstattung der von Dominien und Gemeinden gezahlten Verpflegungsgelder für unvermögende Irren in den Anstalten zu Brieg und Plagwitz. S. 146.

Vorschriften über die Form der Anträge um Aufnahme von Gemüthskranken in die Irren-Heilanstalt zu Leubus. S. 190.

Bekanntmachung des Schema zu den Reversen, welche bei Aufnahmen in die Irren-Heilanstalt zu Leubus wegen Zurücknahme des Kranken ausgestellt werden müssen. S. 255.

Ausschreibung der für die schlesischen Irrenanstalten pro 1830 zu entrichtenden Beiträge. Reg. Verf. vom 30. Septbr. S. 269—272.

Diejenigen Gemüthskranken, welche für unschädlich erachtet werden, müssen, wenn dazu die Aufforderung ergeht, von den Angehörigen oder verpflichteten Communen aus den Irrenanstalten zurückgenommen werden. S. 319.

Jurisdictions-Veränderungen

1. das Verzeichniß der vom 1. October bis Ende December vorgekommenen. S. 35.

2. desgleichen vom 1. Januar bis Ende März 1830. S. 126.

3. desgleichen vom 1. April bis Ende Juny. S. 206.

4. desgleichen vom 1. July bis Ende September. S. 280.

Die Civilgerichtsbarkeit von Possen und Thiergarten, im Bunzlautschen Kreise, ist an den Staat abgetreten worden. S. 315.

Der Gubrauer Kreis ist vom 1. Januar 1831 ab, dem Gerichtsbezirk des Glogauschen Ober-Landesgerichts überwiesen worden. S. 324.

Justizsachen (allgemeine). In Classen- und Gewerbesteuer-, Defraudations-, Processen sollen vor Vollstreckung der Gefängnißstrafe die Untersuchungsacten den Regierungen eingesandt werden. S. 40.

Abänderungen bei Einreichung der Uebersicht von den vorgefallenen Criminalverbrechen. S. 83—85.

Wegen der Form bei den Berichten an das Ober-Landesgericht und Puppillen Collegium. S. 91.

Wegen Remuneration der Richter in Forst-Defraudationsprocessen. S. 163.

Den Tag der Säcularfeier der Uebergabe der Augsburschen Confession sollen die Untergerichte von Geschäften frei halten. S. 181.

Verfahren bei Untersuchungen der Local-Polizei-vergehen. S. 188.

Ermittelung der Vermögens-Verhältnisse der Inquisiten Behufs der Kostentragung und Beschleunigung der Untersuchungen. S. 246.

Erinnerung an die Vorschrift, daß bei Vermächtnissen für katholische fromme Stiftungen Testaments-Extracte an die katholische obere Behörde eingesandt werden müssen. S. 256.

Wegen der Revisionen der gerichtlichen Salarien- und Sportel Cassen, so wie der diesfälligen Bemerkungen in den Rechnungs-Abnahme-Protocolle. S. 262.

Vor-

Vorschriften für die Untergerichte Iter Classe bei Proceß, Instruction für die dritte Instanz. S. 289. Nähere Erläuterungen dazu. S. 315.

Sofortige Erstattung der Transportkosten für Verbrecher und Vagabunde durch die Untergerichte. S. 291.

Competenz-Bestimmungen für die Königl. und Patrimonialgerichte in der Preussischen Ober-Lausitz. S. 297.

Die Civil Proceßabelle soll bis zum 15. Decbr. eingereicht werden. S. 300.

Die in das Zuchthaus gelangenden Arrestanten dürfen nicht mit Ungeziefer behaftet seyn. S. 315.

Bei Ablieferung der Verurtheilten in die Zuchthaus- und Correctionshaus-Anstalten sind den Directoren der Letztern nähere Nachrichten zur Charakterisirung der Züchtlinge und Corrigenden zu gewähren. S. 316.

Verbot des Gebrauchs halber Bogen bei Correspondenz mit Gerichten. S. 310.

Wegen Einreichung der Nachweisung von den im Jahr 1830 eingetretenen Untersuchungen (Aufforderung des Breslauschen Ober-Landes-Gerichts). S. 310.

R.

Rähne (siehe Schiffsgefäße).

Ralksteine; der Preis von denjenigen aus dem Rödtersdorfer Bergwerk ist herabgesetzt worden. S. 91—92. S. 99.

Rammer, Kredit, Cassen, Scheine (vormals sächsische), Verzeichniß der bei der 17ten Verloosung gezogenen Nummern. S. 152.

Kartoffelbau. Die nützlichste Anwendung und Erhaltung der Kartoffelvorräthe (Benutzung der Kartoffelkeime zur Aussaat, Fortpflanzung durch Saamen und der Kultur durch Pflanzen). S. 45.

Rassen, Anweisungen; falsche oder unechte sollen sofort an die Obrigkeit abgeliefert werden. S. 120.

Kirchenachen. Proclamationen und Trauungen württembergischer Unterthanen außerhalb des dortigen Staats ohne vorherige Landesherliche Erlaubniß sollen keine Gültigkeit haben. Reg. Bef. vom 18. Febr. S. 69.

Erhaltung der Grab- und sonstigen Denkmäler wegen ihrer historischen Merkwürdigkeiten. Reg. Verf. vom 1. März. S. 70.

Erinnerung an die Vorschrift wegen zeitgemäßer Anmeldung der Kirchen- und Schulbauten. Reg. Verf. vom 23. Septbr. S. 268.

In welcher Art bei Dismembrationen die Abgaben an Geistliche und Schul-lehrer zu sichern sind. Reg. Verf. vom 4. Octbr. S. 277.

Heirathsaufgebote verwittweter und verwaiseter Personen sollen vor erfolgter Vorbringung der gerichtlichen Erlaubniß-Bescheinigung nicht statt finden. Reg. Verf. vom 9. Novbr. S. 313.

Klassensteuer; Theilnahme der Kreisstände an der Veranlagung der Klassensteuer und an der Prüfung der dagegen erhobenen Beschwerden. Reg. Bef. vom 4. März. S. 69.

In wiefern die mit Gnadengehalt betheilten Invaliden von Entrichtung der Klassensteuer zu befreien oder dazu heranzuziehen sind. Reg. Verord. vom 16. März. S. 82.

Formulare zu den Veranlagungs-, Ab- und Zugangs-, Listen sind in der Siegmund'schen Hof-Buchdruckerei zu haben. Reg. Bef. vom 12. August. S. 224.

Röhrordnung wegen der bei der Pferdezuucht in Schlesien zulässigen Hengste. S. 239—242.

Rönigswald, Name einer Colonie im Bunzlautschen Kreise. S. 165.

Kunststraßen siehe Chausseefachen.

Kohlendampf, dessen Gefährlichkeit beim zu frühen Verschließen der Oefen und unvorsichtigen Gebrauch von Kohlen in verschlossenen Zimmern. Reg. Verord. vom 3. Febr. S. 39.

Kreis-Ehnrurgenstellen, Besetzung im Bomster Kreise. S. 10.

Desgleichen im Hirschberger Kreise. S. 185.

Kündigung der Seehandlungs-Capitalien, welche mit 4 pro Cent Zinsen belegt sind. S. 85. 101.

Derjenigen Domainen-Pfandbriefe, welche mit 5 prCt. Zinsen belegt sind. S. 140. S. 147 nebst Nachtrag wegen der Schlesischen Dom. Pfandbriefe.

Derjenigen Kurmärkischen Obligationen, welche zeither mehr als 4 prCt. Zinsen getragen haben. S. 141. S. 148.

Der noch nicht zur Ausloosung gekommenen vormaligen sächsischen Central-Steuer-Obligationen. S. 172. S. 179.

Kunstgegenstände; deren Erhaltung wegen ihrer historischen Merkwürdigkeit. Reg. Verf. vom 11. März. S. 70.

Kurmärkische Obligationen; diejenigen, welche mehr als 4 prCt. Zinsen tragen, werden zur Zurückzahlung am 2. Januar 1831 gekündigt. S. 141. S. 148. S. 159.

Kurschmidt, Dienstableistung (siehe Militärsachen.)

L.

Landesverweisungen; Nachweisung der über die Grenze geschafften Wagauben und Verbrecher. S. 57—58. und S. 215—217. Außerdem

1. der unverehlachten Apollonia Ault oder Augst. S. 10.

2. des wegen Diebstahls verurtheilten Müllergefelten Schulz aus Dessau. S. 73.

3. der Maria Anna Hanfka aus Böhmen. S. 153.

4. des über die Grenze geschafften Jäger Köppler aus Jütland. S. 242.

5. „ „ „ „ Brauner aus Freudenthal. S. 265. 6.

6. des Weßsteinhändler Grack oder Grahek aus Krann. S. 312.
- Landrath-Aemter; wie bei interimistischer Verwaltung erledigter Landrath-Aemter verfahren werden soll. Allerhöchste Cabinetsordre vom 15. März. S. 94.
- Landrathliche Unterbeamte sollen bei Ausrichtung polizeilicher Aufträge jedesmal vorher bei dem Orts-Vorstande sich melden. Reg. Verord. vom 25. Jan. S. 30.
- Landrath-Wahlen, daß im Wahltermin über jeden einzelnen Candidaten abgestimmt werden soll. Allerhöchste Cabinetsordre vom 23. März. S. 120.
- Landstände (siehe Provinzial-Landtagsachen).
- Landstraßen, Aufruf zu deren Bepflanzung mit Bäumen. Reg. Verf. vom 31. März. S. 72.
- Aufforderung zur Räumung der Landstraßen vom Schnee mit Auseinandersetzung der Verpflichtung der Kreis-Einsassen hierzu. Reg. Verf. vom 1. December. S. 321.
- Landwehr (siehe Militairsachen)
- Legate, summarische Angabe der im Jahr 1829 für Kirchen und Schulen ausgescherten Stiftungen. S. 59.
- (Uebrigens siehe Vermächtnisse.)
- Leinsamen. Auf Leinsamen aus der Provinz Preußen kann in Breslau durch das Handlungshaus Frisch in Königsberg Bestellung gemacht werden. Reg. Bef. vom 4. Sept. S. 245.
- Leubusser Irrenanstalt (siehe Irrenanstalten.)
- Lohnkutscher, inwiefern solche berechtigt sind, von Frankfurt am Main aus Passagiere auf jeder Route und ohne irgend eine Abgabe mitzunehmen. Reg. Verf. vom 3. Decemb. S. 322.

M.

- Marketenverkäufen können den Truppen bei größeren Uebungen mit Lebensmitteln zum Verkauf folgen, ohne eines Gewerbescheines zu bedürfen. Reg. Verf. vom 18. Mai. S. 162.
- Marktpreise
- a. derjenigen vom Roggen, welche bei Rentenbestimmungen in Gemeinheitscheilungsfachen pro 1830 gelten. S. 12.
 - b. derjenigen von Getreide, Heu und Stroh, welche bei Auseinandersetzungen nach dem Ablösungsgesetz pro 1830 zur Norm genommen werden. S. 14.
- Martini-Marktpreise als Vergütungssätze für verabreichte Militär-Marsch-Fourage pro 1830. Reg. Bef. vom 16. Febr. S. 57.
- Maulbeerbäume (siehe Seidenbau.)
- Mauth, fernere Erlegung des sogenannten Schloßzolls an den Thoren zu Liegnitz. Reg. Bef. 5. Januar. S. 18. Solcher wird mit dem 1. Januar 1831 aufgehoben. Reg. Bef. vom 26. Novemb. S. 314. Auf-

Aufhebung der Mauthgerechtigkeit der Stadt Bunzlau. Reg. Verf. 16. Januar. S. 19.

Desgleichen der Viehmauth zu Hayrat. Reg. Bef. vom 1. Febr. S. 38.
Medicinalfachen. Verrückung der Ansteckungsstoffe durch Räucherungen vom
Ephorgas in den Viehställen. Reg. Verf. 16. Jan. S. 22.

Wegen des zu frühen Verschließens der Oefen und unvorsichtigen Gebrauchs
von Kohlen in verschlossenen Gemächern. Reg. Verord. 31. Febr. S. 39.

Erinnerung an die veröffentlichten Maaßregeln zur Verhütung der nachtheil-
gen Folgen der Ueberschwemmungen. Reg. Bef. vom 30. März. S. 90.

Verbot der Altonaer Wunderessenz, der Langenschen Pillen und der Müllers-
schen Fiebertropfen. Reg. Bef. vom 20. April. S. 124.

Desgleichen des Absatzes des Echinins und des Echina-Pulvers im Wege des
Handverkaufs. Reg. Verf. vom 28. Novemb. S. 321.

Erinnerung an die Vorschrift, unter welcher Modalität Civilärzte für mili-
tairpflichtige Individuen Gesundheitsatteste auszustellen haben. Reg. Bef.
vom 9. Novemb. S. 323.

Militärsachen. Bekanntmachung der Termine zur Prüfung der einjährigen
Freiwilligen bei der Departements-Prüfungs-Commission. S. 43.

Martini-Marktpreise als Vergütungssätze für verabreichte Militär-Marsch-
Fourage pro 1830. Reg. Bef. vom 16. Febr. S. 57.

Von den Anstellungen der Militärpersonen auf Probe ist auch den Intendanten
Anzeige zu machen, damit die für diese Zeit festgestellten Einkommenssätze
nicht überschritten werden. Reg. Bef. vom 2. März. S. 71.

Militärdienst-Ableistung derjenigen, welche sich dem Studio der Thierarzney-
kunde widmen. Reg. Bef. vom 14. März. S. 76.

Todesfälle solcher Besitzer von eisernen Kreuzen, welche Gnadengehalt bezu-
gen, sollen die Rassen anzeigen. Reg. Verf. vom 15. April. S. 113.

Verpflegungs-Competenz für bereits verurtheilte und noch in Untersuchung sich
befindende Militär-Arrestanten während des Transports. Reg. Bef. vom 19.
April. S. 123.

Abhaltung der Remontemärkte im Liegnitzschen Regierungsbezirk für das Jahr
1830. S. 143.

Verdingung der Militär-Verpflegungs-Bedürfnisse im diesseitigen Bezirk des
5ten Armee-Corps pro 1831. S. 247.

Verlängerung der Dienstzeit bei der Landwehr wegen unterlassener Meldung
bei der Landwehrbehörde. Allerhöchste Bestimmung vom 12. Octbr. S. 293.

Erinnerung an die allgemeine Verpfichtung zum Militärdienst und wegen des
Verhaltens gegen die Familien derjenigen, welche zum Heeresdienst einberufen
worden sind. Reg. Verf. vom 14. Decbr. S. 323.

Ministerium des Innern, dessen Theilung in Ministerium des Innern für Han-
del und Gewerbe-Angelegenheiten, und Ministerium des Innern und der Polizei.
S. 266. Münze;

Münze; Verbreitung der neuen und Fortschaffung der fremden Scheidemünze. Allerhöchste Cabinetsordre vom 30. Nov. 1829. Reg. Bef. vom 10. April. S. 105.

N.

Naumburger Messe, deren Verlegung auf andere Zeitpunkte. S. 327.

O.

Obstbaum-Cultur; deren Beförderung durch Anlegung von Gemeinde, Baumschulen. Reg. Verord. vom 6. März. S. 74.
 Oder, Räumung. Erinnerung an die deshalb bestehenden gesetzlichen Bestimmungen. Reg. Verf. vom 25. Febr. S. 63.
 Ofen; wegen Lebensgefährlichkeit beim zu frühen Schließen derselben durch Kohlendampf. Reg. Verf. vom 3. Febr. S. 39.

P.

Patents, Ertheilung an den Conducteur Bauer wegen eines geometrischen Arbeitsstisches. S. 220.

Pässe, wegen deren Ertheilung an Juden aus dem Großherzogthum Posen. Bef. der Reg. vom 9. Febr. S. 56.

Für Deconomen, Schreiber, Bediente, Marqueurs u. u. sollen Wanderpässe nicht ertheilt werden. Reg. Bef. vom 27. Sept. S. 261.

Alle Passvisirungen sollen ohne Unterschied in die Passvisirjournale eingetragen werden. Reg. Verf. vom 13. Nov. S. 300.

Benennung der Behörden, bei welchen die Visirung der Pässe solcher Reisenden erfolgen muß, welche in der Lausitz zuerst die diesseitigen Staaten betreten. Reg. Verf. vom 25. Nov. S. 308.

Perkussionsgewehre, Erinnerung an die Anordnung von Sicherheitshähnen an denselben. Reg. Verf. vom 3. Aug. S. 215.

Personal, Chronik (die Namen der im Plegnitschen Regierungsbezirk angestellten Personen befinden sich im Namen-Register) außerdem sind zu finden:

Anstellungs-Nachweisungen

a. des Provinzial-Steuer-Directorats. S. 64—66.

b. des Ober-Landesgerichts zu Ologau. S. 21. S. 116. S. 224 und S. 278.

c. der Schlesischen General-Commission. S. 54.

Pferdekauf; Anrathung solchen lieber auf Hofmärkten, als von herumziehenden Pferdehändlern zu vollziehen. Reg. Verord. vom 6. Decemb. S. 327.

Pferdeverkauf beim 1. Ulanen-Regiment. S. 92. desgl. S. 157. desgl. S. 259.

Desgl. beim 2. Husaren-Regiment. S. 101; ferner S. 243. Aufhebung S. 253.

Pferdezucht. (Wegen Bedeckung von Stuten siehe Beschälstationen). Anwendung des Hartfutters bei Ernährung der Fohlen. S. 163.

Röhrordnung wegen der bei der Pferdezucht in Schlesien zulässigen Hengste. S. 239.

In Folge dieser Anordnung sind Schauämter im Glogaueschen und Gdrlitzschen Kreise zur Besichtigung der, Privatpersonen gehörigen Hengste errichtet. Reg. Bef. vom 14. Decemb. S. 323.

Plagwitzer Irrenanstalt (siehe Irrenanstalten.)

Polizei-Angelegenheiten. Verpflichtung der Landrathslichen Unterbeamten bei Ausrichtung polizeilicher Aufträge sich jedesmal vorher bei dem Vorstande des Orts zu melden. Reg. Verord. vom 25. Januar. S. 30.

Vakertheilung an Juden aus dem Großherzogthum Posen. Reg. Bef. vom 9. Febr. S. 56.

Nachweisung der über die Grenze geschafften Verbrecher und Vagabunden. S. 57—58. Desgl. S. 216—217.

Wegen Reinigung der Straßen und Fußwege in den Städten durch Wegschaffung des Schnees und Eises. Reg. Verf. vom 23 Febr. S. 62.

Vorschriften wegen des Verfahrens und der Competenz der Polizeibehörden bei Untersuchung und Bestrafung der Polizeivergehen. Reg. Verf. vom 16. Juni. S. 185.

Die diebstahlige Verordnung des Ober-Landesgerichts. S. 188.

Wegen polizeilicher Legitimation der nach Berlin sich begebenden Tagelöhner. S. 188.

Auf Anbestung der Selbsttöten in Gasthöfen soll sorgfältig gesehen werden. Reg. Verord. vom 6. Sept. S. 246.

Erinnerung an die bei Anlage von Gerbereien zu beobachtenden Bestimmungen. Reg. Verf. vom 7. Sept. S. 246.

Unter welchen Bedingungen nur das Auswürfeln von Waaren bei Volksesten zu gestatten ist. Reg. Verord. vom 13. Sept. S. 254.

An Deconomen, Schreiber, Bediente, Marqueurs ic. ic. dürfen Wanderpässe nicht erteilt werden. Reg. Bef. vom 27. Sept. S. 261.

Alle Passvisirungen ohne Unterschied sind in die Visir-Journale einzutragen. Reg. Verf. vom 13. Nov. S. 300.

Bekanntmachung der Behörden, bei welchen die Pässe der Reisenden, welche in der Lausitz die diesseitigen Staaten betreten, visirt werden müssen; vom 25. Novemb. S. 308.

Verhütung des Eindringens ausländischer Handwerksgefallen in die Preuss. Staaten. Reg. Verf. vom 25. Nov. S. 308.

Polnische Staatsschuld; Berichtigung der Forderungen aus Schatz-Affecuranz. S. 95.

Porto, Aufforderung an die Gerichtsbehörden zur Einreichung der Liquidation über inerigibles Post-Porto. S. 263.

Ameliche Correspondenz mit Königl. Polnischen Behörden soll unter der Bezeichnung „Herrschafliche Sache“ Portofreiheit genießen. Reg. Bef. vom 14. Novemb. S. 304.

Preiserniedrigung der Kalksteine und Neben-Fabrikate zu Müdersdorf. S. 91—92.

Preussisch-Englische Anleihe; Aufmerksammachung darauf, daß die bei der Verloosung gezogenen Nummern durch die Staats- und beide Berlinische Zeitungen bekannt gemacht sind. S. 193.

Provincial-Landtagsachen. Eröffnung des dritten schlesischen Provincial-Landtags. S. 22.

Die Stadt Gleiwitz ist anstatt Ratibor zum Bezirkswahlort bestimmt worden. S. 178.

Bekanntmachung wegen des Wiederzusammentritts des Provincial-Landtags der Mark Brandenburg. S. 320.

Prozeßabelle, solche soll bis zum 15. Decemb. eingereicht werden. S. 300.

Pulvertransporte; Vorschriften über das Ausweichen der solchen Transporten begegnenden Wagen und Schiffe. Reg. Bef. vom 19. April. S. 121 bis 123.

N.

Nemontemärkte, deren Abhaltung im Liegnitzschen Reg. Bezirk für das Jahr 1830. S. 143.

Revisionen, über deren Abhaltung bei den gerichtlichen Salarien und Sporetfassen und die deshalb bei den Rechnungs-Abnahmen zu machenden Bemerkungen. S. 262.

Müdersdorfer Kalksteine und Neben-Fabrikate sind im Preise herabgesetzt worden. S. 91—92. S. 99.

S.

Salzmagazin; dessen Verwaltung zu Schwusen ist dem Regierungsrath Dierrich übertragen. S. 83.

Schaauspocken-Ausbrüche.

1. Zu Zerze im Hoyerwerdaschen Kreise. S. 223.

2. Zu Alt-Läst, Liegnitzschen Kreises. S. 230.

3. Zu Zobel, Liegnitzschen Kreises. S. 255.

Schauspiel, Erlaubniß, dem ic. Butenop anderweitig auf 2 Jahre erteilt. S. 296.

Scheidemünze; wegen Verbreitung der neuen Scheidemünze und Fortschaffung der

der fremden. Allerhöchste Cabinetsordre vom 30. Novemb. 1829. Reg. Bef. vom 10. April. S. 105.

Schiffsgefäße, in welcher Art künftigh die Magdeburger und Altmärkischen Frachtkähne bezeichnet seyn sollen. Reg. Verf. vom 26. Mai. S. 173.

Schloßjoll, solcher muß an den Thoren zu Liegnitz fernerweit erlegt werden. Reg. Bef. vom 5. Januar. S. 18.

Diese Einrichtung ist mit dem 1. Januar 1831 aufgehoben. S. 314.

Schneeräumung; Aufforderung an die Kreis-Einsassen mit Auseinandersetzung ihrer Verpflichtung dazu. Reg. Verf. vom 1. Decemb. S. 321.

Schriften (siehe Ankündigungen und Empfehlungen.)

Schuckmannsche, von, Stiftung. Bekanntmachung der genehmigten Urkunde. S. 232.

Schullehrer, Wittwen-Anstalt. Nachweisung des Gesamt-Resultats der Einnahme und Ausgabe bis Ende 1828. S. 176.

Schulsachen. (Schulhausbau, Ausführungen und Verbesserungen s. Verdienstliches.) Prüfung der Präparanden Behufs, deren Aufnahme in das Schullehrer-Seminarium zu Bunzlau. S. 28.

Nachrichten über das Schulwesen mit Angabe der Stadt- und Landschulen so wie der dabei angestellten Lehrer. S. 59—60.

Verbesserung des Schulwesens in Lüben. S. 110.

Waisen- und Freischülerstellen beim Waisenhause in Bunzlau sind vor Ostern 1831 nicht offen. S. 153.

Termin zur nochmaligen Prüfung der im Jahr 1827 interimistisch angestellten Schullehrer und Adjuvanten nebst Thema zur schriftlichen Ausarbeitung. Reg. Verf. vom 22. Mai. S. 166.

Erbauung eines neuen Schulhauses in Roßg. S. 201.

Seehandlungs-Capitalien. Diejenigen, welche mit 4 pro Cent Zinsen belegt sind, werden von der Seehandlungs-Direction gekündigt. S. 85. 101.

Seidenbau. Resultate des Seidenbaues im Jahre 1829 nebst Empfehlung der Schrift: das Ganze des Seidenbaues, so wie der Erzeugung von Maulbeerbaumblätter durch Saamen. S. 33 und 34.

Wegen des von der rc. Leuchtert zu erteilenden Unterrichts im praktischen Seidenbau. S. 132.

Seminaristen (siehe Schulsachen).

Sicherheitshähne; Erinnerung an die Verfügung, durch welche deren Anbringung bei Perkussionsgewehren angeordnet ist. Reg. Verord. vom 3. August. S. 215.

Sicherheitsvereine, wegen deren Bildung in den Städten, welche keine Garnison haben, bei entstehenden Besorgnissen für die öffentliche Sicherheit. Bekanntmachung des Ministerii des Innern vom 4. Octob. S. 282.

Sperre (wegen Einlaß von Vieh und giftfangenden Sachen siehe Handel.) Staats

Staats-Papiere. Nachweisung solcher, welche bei der Controlle der Staatspapiere als mortificirt nachgewiesen sind. S. 78.

Diesjenigen Domainen-Pfandbriefe, welche 5 prCt. Zinsen tragen, werden zur Zurückzahlung mit dem 1. Sept. gekündigt. S. 140. S. 147. S. 158.

Nochmalige Erinnerung daran. S. 228.

Desgleichen diejenigen Kurmärkischen Obligationen, welche mehr als 4 prCt. Zinsen zeither getragen haben. S. 141. S. 148. S. 159.

Die Nachweisung der im Jahre 1829 eingelöseten Staats-Schuldverschreibungen kann im Amtlocale der Regierung eingesehen werden. S. 300.

Städtesachen (wegen Stadtmauth siehe Mauth).

Reinigung der Straßen und Fußwege in den Städten von Schnee und Eis. Reg. Verord. vom 23. Febr. S. 62.

Aufruf zur Achtsamkeit auf diejenigen, welche zur Erwerbung des Bürgerrechts oder eines Grundstückes für unfähig erklärt worden sind. Reg. Verf. vom 23. Febr. S. 62.

Der bisher noch in Ueigniß bestandene Schloß-Holzzoll wird mit dem 1. Jan. 1831. aufgehoben. Reg. Bef. vom 26. Nov. S. 314.

Steckbriefe. 1. Hinter den Gärtnersohn Schulz aus Sopra, Görlitz. Kr. S. 111. Aufhebung dieses Steckbriefes. S. 119.

2. Hinter den Dienstknecht und Landwehrmann Böttke. S. 203. Aufhebung desselben. S. 205.

3. Hinter den jüdischen Handelsmann Salomon Lewy und dessen drei Söhne. S. 258. 264. Aufhebung dieses Steckbriefes. S. 280.

4. Hinter den Knecht Stampnick. S. 288. Aufhebung desselben. S. 298.

Steinkohlen. Bekanntmachung der Taxe, nach welcher der Verkauf im Jahre 1830 im Schweidnitzer Berg-Bezirk geschehen wird. S. 2.

Stellenbesetzung. 1. Des Kreis-Chirurgus Bomster Kreises. S. 10.

2. Einer Schleusenmeisterstelle im Bromberger Regierungsbezirk. S. 125.

3. Des Kreis-Chirurgenpostens zu Schroda im Großherzogthum Posen. S. 312.

Stempelsachen. Sicherung des Stempel Interesses bei Todeserklärungen. S. 52.

Bestimmungen über Nachbringung der bei Registratur-Revisionen defectirten Stempel. S. 113.

Auch die Untergerichte, welche keine besondern Kassen-Etats haben, sollen die Stempel nicht unter dem Betrage von 5 Rthlr. bei den Steuerbehörden lösen. S. 181.

Erbchaftsstempel, Erhebung fürs erste Tercial 1828. S. 106. Fürs zweite Tercial. S. 107. Fürs dritte Tercial. S. 204.

In wiefern bei der ersten Regulirung des Hypothekenwesens von Grundstücken Stempelfreiheit stattfindet. S. 325.

Steuer sachen (vergleiche auch Zollsachen).

Bekanntmachung des Königl. Finanz-Ministerii vom 8. Decemb. 1829 wegen
des

des Handelsvertrags mit Baiern und Württemberg. S. 24—27. nebst Zolltarif, Maaß-Vergleichung 1c. 1c. in einer besondern Beilage.

Führung des Nachweises bei Versendung von Schaafwolle nach Baiern und Württemberg. S. 27.

In Bezug auf den Handelsvertrag mit Baiern und Württemberg 1c. 1c. zusammengestellte Vergleichung der Längenmaße. S. 96—99.

Erinnerung an die Steuerbestimmungen beim Tabacksbau. S. 186.

Unter welchen Bedingungen die Fixirung der Braumalzsteuer nachgegeben ist. S. 231.

Erlaß der Weinsteuer für das Jahr 1830 und Niederschlagung der Rückstände dieser Steuer für das Jahr 1829. S. 273.

Ausdehnung dieses Erlasses auch auf die bereits pro 1829 bezahlte Weinsteuer. S. 310.

Die Anmeldung des Weingewinnes soll aber doch vorschristlich geschehen. S. 289.

Bekanntmachung wegen der Erhebungsrolle der Eingangs-, Ausgangs-, und Durchgangs-Abgaben pro 1831. S. 305.

Steuer-Kredit, Cassen, Obligationen (vormals sächsische) Verzeichniß der bei der 24. Verloosung gezogenen Nummern. S. 151.

Stiftung. Bekanntmachung der Urkunde über die Minister von Schuckmannsche Jubilarstiftung. S. 232.

Wegen der Familien-, Local- und Provinzial-Stiftungen, welche von Sachsen hieher übergegangen sind. S. 238.

Stipendien, welche bei der Universität zu Halle aus Stiftungen für die ehemalige Universität zu Wittenberg vacant sind. S. 32.

Strafgefangenen. Wegen des in Schlesien zusammengetretenen Vereins für die Besserung der Strafgefangenen. S. 209.

Straßen, wegen, deren Reinigung in den Städten durch Wegschaffung des Schnees und Eises. Reg. Verf. vom 23. Febr. S. 62.

Ströme. Vorschriften beim Uebersehen für die Inhaber der Fährgerechtigkeiten und für die Pächter und Schiffer der Fähranstalten. Reg. Verord. vom 10. Febr. S. 48—52.

Stundung von Honorar auf der Universität zu Berlin. S. 9.

Stuten (siehe Beschälstationen).

Z.

Tabacksbau; Erinnerung an die dabei zu beobachtenden Bestimmungen. S. 186.

Tagearbeiter; polizeiliche Legitimation derjenigen, welche sich nach Berlin begeben und dort Arbeit und Unterkommen suchen wollen. S. 188.

Trans

Transportkosten, solche sollen bei Ablieferung der Verbrecher an Gerichtsbehörden von diesen alsbald erstattet werden. S. 291.
Trauungen (siehe Kirchensachen).

II.

Ueberschwemmung; Erinnerung an die Maasregeln zur Verhütung der daraus hervorgehenden schädlichen Folgen. Reg. Bef. vom 30. März. S. 90.

Uebersicht der eingegangenen milden Beiträge für die überschwemmt gewesene Niederung am linken Mogath-Ufer im Jahr 1827. S. 212.

Uebersetzen über Ströme. Bekanntmachung der Vorschriften sowohl für die Inhaber der Jahrgerechtigkeiten als der Pächter und Schiffer der Fähranstalten. Reg. Verord. vom 10. Febr. S. 48—52.

Ungezieler, mit solchen dürfen die in das Zuchthaus abzuliefernden Arrestanten nicht behaftet seyn. S. 315.

Unterstützungen; Uebersicht derjenigen, welche für die Wasserbeschädigten am linken Mogath-Ufer eingegangen sind. S. 212.

Unterstützungsverein, wegen Theilnahme an dem für Kinder der Justizbeamten zu errichtenden soll die Erklärung dem Ober-Landesgericht in Ologau eingereicht werden. S. 325.

Untersuchungen (vergleiche Justizsachen.)

Urkunde über die Minister von Schuckmannsche Jubilar-Geitung. S. 232.

B.

Vagabunden, Nachweisungen derer, welche über die Grenze geschafft sind. S. 57—58. Desgleichen S. 216—217.

Verbot (wegen Vieheinlaß siehe Handel) der Altonaer Wunderessenz, der Langenschen Pillen und der Müllerschen Fiebertropfen. Reg. Bef. vom 20. April. S. 124.

Des Absatzes des Chinins und des China-Pulvers im Wege des Handverkaufs.

Reg. Verf. vom 28. Nov. S. 321.

Verdienstliches. Geschenk des Schmidt Ludwig zu Lauchritz. S. 11.

Schenkungen der erwachsenen Jugend und Gemeindeglieder zu Ludwigsdorf, zur Ausschmückung der dortigen Kirche. S. 55.

Ordel- und Schulhaus-Reparatur in Hertwigswaldau. S. 66.

Beschaffung warmer Bekleidung für arme Schulkinder in Schömberg. S. 67.

Verbesserung des Schulwesens in Lüben. S. 110.

Werthvolle Geschenke des v. von Schindel an die Kirche zu Kroppen. S. 164.

Erbauung einer neuen Kirche und eines neuen Schulhauses in Roß. S. 201.

Geschenk eines Altargemäldes an die Kirche zu Arnsdorf von dem General-
Accise-Commissarius Gleisberg. S. 207.

Geschenke an Kirchen bei Gelegenheit der Jubelfeier der Uebergabe der Augs-
burgschen Confession

a. an die Kirche zu Friedersdorf am Quets

b. „ „ = „ Ottendorf

e. „ = „ = Nieder-Leschen. S. 207.

d. = = „ „ Wendisch-Ossig. S. 214.

e. „ „ Kirchen zu Volkersdorf, Ketschdorf, Primkenau. S. 226.

f. „ „ Kirche zu Hertwigswaldau. S. 237.

g. „ „ „ „ Naumburg am Bober. S. 243.

h. „ = = „ „ Löwenberg zu einem Altarschmuck. S. 252.

i. „ „ Kirchen zu Klein-Eschernau und Buchwald. S. 251.

k. „ „ = „ „ Glogau und zu Meßersdorf. S. 275.

l. „ = Kirche zu Schwarza, Lübenschen Kreises. S. 296.

m. „ „ „ „ Gießmannsdorf, Bunzlauischen Kreises. S. 302.

n. „ = „ „ „ Schöna. S. 331.

Geschenk eines Chor neuer Posaunen für die Kirche zu Ober-Wiesä. S. 226.

Instandsetzung des Kirchturms zu Sobra, Geschenke an die Kirche zu Aelau.
S. 275.

Schulhausbau zu Seiffersdorf, Schönauschen Kreises. S. 318.

Ausschmückung der Kirche zu Altstadt bei Lüben, desgleichen der Kirche zu
Marklissa und mehrere der letztern zugesessene Geschenke. S. 318.

Geschenke an die Kirche zu Hlinsberg bei der Feier ihres 50jährigen Bestehens.
S. 330.

Geschenk des 10. Benkert zu Lerchenborn an die dortige Kirche und Schulhaus-
baue zu Wiednitz und Eitschen, Hoyerswerdaer Kreises. S. 331.

Verdingungen

1. der Erbauung eines Wildzauns im Forst-Revier Eschier. S. 156.

2. der Handarbeiten der Züchtlinge des in Görlitz zu eröffnendes Zuchthaus.
S. 223. S. 229.

3. des Brennholzbedarfs beim Stadtgericht in Glogau. S. 236.

4. der Militair-Verpflegungsbedürfnisse im diesseitigen Bezirk des 5ten Armeecorps. S. 247.

5. des Glachsbedarfs für das Zuchthaus zu Zauer. S. 309.

Verkauf

1. der Kalkbrennerei zu Landsberg a. d. W. S. 10.

2. der Böcke und Mutterschaafe in der Stammschäferei zu Panten. S. 61. 73.

3. des Wegegeld, Einnehmerhauses zu Ernestinenthal. S. 63.

4. der Kalksteine zu Müdersdorf zu herabgesetzten Preisen. S. 92.

5. eines Pferdes beim 1ten Ulanen-Regiment. S. 93. desgl. S. 157.

6. desgleichen beim 2ten Husaren Regiment. S. 101.
 7. von Rugholz im Breslauschen Regierungsbezirk. S. 114.
 8. der Bestände an Leinwand und Fußteppichen, welche im Zuchthause zu Jauer angefertigt worden sind. S. 143., ferner S. 246.
 9. des zum Schwabeschen Nachlaß gehörenden Gutes Braunau. S. 229. 244.
 10. Birkenpflanzen im Forstdistrict Mauche im Regierungsbezirk Posen. S. 330.
- Verloosung.** Bekanntmachung der bei der 17ten Verloosung gezogenen Nummern von vormals sächsischen Steuer-, Kredit-, Kassen-, Obligationen. S. 144. Desgleichen von Central-Steuer-Obligationen. S. 151., und Kammer-, Kredit-, Kassenscheinen. S. 152. Bekanntmachung der bei der 18ten Verloosung gezogenen Nummern der Steuer-, Kredit-, Kassen-, Obligationen und Kammer-, Kredit-, Kassen-Scheine. S. 284.
- Das Verzeichniß der gezogenen Nummern der Preussisch-Englischen Anleihe ist durch die Staats- und beiden Berlinischen Zeitung veröffentlicht worden. S. 193.

Vermächtnisse. Des Gedingebauer Stübner zu Lauterbach. S. 11.

Des Weber Stumpe zu Ludwigsdorf, des Pfarrer Hübner in Leutchen, der Korbmacherin Berndt in Goldberg, der Wittwe Knobloch zu Mittel-Sohra. S. 55.

Des Katholischen Pfarrer Haas in Groß Hartmannsdorf von resp. 1000 Rthlr., und 1000 Rthlr., 200 Rthlr. und 100 Rthlr., der Wittwe Kober zu Görlitz, des Tischlermeister Schneider zu Jauer, der Wittwe Reis zu Görlitz, des Major von Seidl auf Buchwäldchen. S. 80—81.

Des Gerichtsgeschwornen Drescher in Ober-Harpersdorf, des Freigärtner Mehwald in Leschwitz, des Gedingebauer Schröter zu Nieder-Mauer, des Gedingebauer Große zu Markersdorf. S. 119.

Der Chyrguswittwe Vater in Dohna, der Gedingegärtnerin Buchner zu Nieder-Langenu, des Gedingehäusler Hartmann zu Borna, des Bauer Bunzel zu Groß-Hartmannsdorf, des Gedingegärtner Schubert zu Neuhammer, des Auszügler Püschel zu Moisdorf, des Häusler Matthäus zu Nauschen, des Hofgerichts-Advocaten Vormann zu Mietau. S. 171.

Des Brauer Hüttig zu Ludwigsdorf, des Schuhmacher Schmidt zu Seilsdorf. S. 193.

Der Commerzienrätin Lize zu Jauer, der Ober-Pfarrer, Wittwe Schurich zu Seidenberg, des Tuchfabrikanten Windeck zu Goldberg, des Gutsbesitzer Hahn zu Ober-Steynkirch, des Weber Ringel daselbst, des Müller Scholz zu Wellersdorf, des Gedingebauer Hermann zu Markersdorf, des Gedinge-Ueberschar Trautmann zu Rengersdorf. S. 253.

Des Töpfermeister Straß zu Seidenberg und Vorwerksbesitzer Schramm zu Hannau. S. 296.

Schul-College Köhn zu Lauban, Stadtgärtner Baier in Görlitz, Waisenhaus-

Administrator Förster daselbst, Laborant Reigenfind zu Krumhübel, Blattbinder Arztliche Eheleute zu Landeshut, Wittwe Feist zu Friedeberg, Freigärtner Streitz zu Verlagsheim, Bauerauszügler Lisse zu Hertwigswalde. S. 302.

Der Gashofbesitzerin Moser zu Görlitz, des Kantor Hoffmann zu Liebenthal und der Erben des Baron von Vibran auf Modlau. S. 331.

Verpflegungs-Competenz der bereits verurtheilten und der noch in Untersuchung sich befindenden Militär-Arrestanten während des Transports. Reg. Bef. vom 19. April. S. 123.

Verpachtung der Domainengüter Schönbrunn und Briesniz. S. 167.

Viehelaß und Handel siehe Handel.

Viehmarkt; ein solcher ist für die Stadt Raumburg am Queis bewilliget worden. S. 127.

W.

Waisen- und Freischülerstellen beim Waisenhause in Bunzlau sind vor Ostern 1831 nicht offen. S. 153.

Warnung siehe Bestrafung.

Wegewärter; wegen Ausbildung derselben durch Theilnahme am Bau der Breslau-Leipzig'scher Straße. Reg. Verf. vom 25. Februar. S. 70.

Weinsteuer, solche ist für das Jahr 1830 erlassen und die Rückstände derselben aus dem Jahre 1829 sind niedergeschlagen. S. 273.

Die Anmeldung des Weingewinnes soll jedoch in vorschristlicher Art erfolgen. S. 289.

Auch die pro 1829 bereits bezahlte Weinsteuer soll zurückerstattet werden. S. 310.

Wittwen-Pensionen. Nachweiserforderung von den Civilbeamten, mit Einfluß der Geistlichen über den bewirkten Beitritt bei der allgemeinen Wittwen-Verpflegungs-Anstalt. Reg. Verf. vom 17. May. S. 161.

Erinnerung an Erfüllung dieser Verfügung. S. 204.

Wolle. Die bei deren Versendung nach Baiern und Würtemberg zu beobachtenden Modalitäten. S. 27.

Die Einführung der Wolle aus Polen ist wieder nachgegeben. S. 279.

Wollmarkt; wegen Abhaltung desselben zu Stettin. S. 156.

Wollspinnmaschine, eine solche (Brewster'sche) ist der Ruffer'schen Handlung in Liegnitz geschenkt worden. Reg. Bef. vom 12. Febr. S. 52.

Z.

Zins-Coupons. Bekanntmachung der in den Jahren 1828 und 1829 eingelieferten Zins-Coupons- und Zinsschein-Summen. S. 68.

Die Realisirung der Zins-Coupons von 5procentigen Domainen-Pfandbriefen geschieht nach erfolgter Kündigung der Capitalien nur bei der Staatsschulden-Eiligungs-Casse. S. 195.

Ausreichung neuer Zins-Coupons Series III. zu Kurmarkischen ständischen Obligationen. S. 276.

Desgleichen Series VI. zu Staatsschuldscheinen. S. 294.

Zu diesem Behuf können die Staatsschuldscheine auch an die Kreissteuer-Cassen abgegeben werden. S. 314.

Zoll sachen. Handels-Vertrag mit Baiern und Württemberg nebst Benennung der diesfälligen Haupt-Zollämter. S. 24—27.; nebst Zolltarif, Maaßvergleichung 2c. in einer besondern Beilage; fernere Maaßvergleichung. S. 96—99.

Nachweis bei Versendung der Schaafwolle nach Baiern und Württemberg. S. 27.

Anderweitige Bekanntmachung der dortigen Zoll- und Hallämter wohin Waaren abgefertiget werden. S. 168.

Der anderweitig regulirte Lauf der Binnenlinie im Hoverswerdaer Kreise. S. 42.

Veränderung der Zollstraße in Folge der Eröffnung der neuen Kunststraße sowohl in der diesseitigen Provinz als auf der österreichischen Grenze bis Jägerndorf. S. 235.

N a m e n - R e g i s t e r.

(Die Zahl bedeutet hier die Seitenzahl.)

A.

- Adolph, Rathmann in Löhn. 218.
 Alt, Cämmerer in Hannau. 4.
 Ambrosius, Rathsh. in Grünberg 258.
 Anderhold, Rathsherr in Jauer. 218.
 Arlt, Schullehrer in Leipe. 117.

B.

- Baumeister, Assessor beim Inquisito-
 riat zu Görlitz. 116.
 Becker, Rathmann in Sprottau. 326.
 Becker, Schull. in Scheidwigsdorf. 292.
 Beier, Schullehrer in Landeshut. 59.
 Berge, von, Polizei-Districts-Com-
 missarius. 326.
 Berner, Rathmann in Löwenberg. 163.
 Böhm, Rathsherr in Schmiedeberg. 117.
 Bohl, Superint. in Honerswerda. 59.
 Bräuer, Schullehrer in Merzdorf. 163.
 Brettschneider, Rathmann in Neu-
 then a. O. 264.
 Brieger, Vermessungs-Conducteur in
 Grünberg. 67.
 Burgmann, Schull. in Weißkeißel. 209.

C.

- Corell, Rathmann in Löhn. 218.

D.

- Dausel, Rector in Lüben. 209.
 Dehmel, Pastor zu Diehsa. 292.
 Denzel, Polizei-Districts-Commis-
 sarius, Laubanschen Kreises. 163.
 Dietrich, Regierungsrath, Verwalter
 der Salzverkaufs- und Expeditions-
 Anstalt zu Schwusen. 83.
 Döringer, Wundarzt in Bunzlau. 29.

E.

- Ebel, Rathmann in Hannau. 298.

Eitner, Stadtgerichts-Assessor in Gold-
 berg. 116.

F.

- Fabricius, Vermessungs-Conducteur
 in Rothenburg. 67.
 Feist, Rector und zweiter Prediger in
 Beuthen. 196.
 Fischer, Schullehrer in Bislawe. 77.
 Franzky, Justiz-Commissarius und
 Notarius zu Löwenberg. 116.
 Freude, Schullehrer in Würchland. 264.

G.

- Geisler, Rathm. in Raumburg a. O. 326.
 George, Cämmerer in Wartenberg. 258.
 Gerdesen, Pastor zu Giersdorf. 298.
 Göbel, Schullehrer in Lorenzdorf. 326.
 Götz, von, Justizrath in Carolath. 204.
 Grandke, Prediger beim Zuchthause in
 Jauer. 163.
 Grosser, Schullehrer in Seichau. 93.
 Gurlt, Vermessungs-Conducteur in
 Wartenberg. 67.

H.

- Hänsel, Schull. in Sohr-Neundorf. 225.
 Hampel, Vermessungs-Revisor in Lieg-
 nitz. 67.
 Hantke, Polizei-Districts-Commis-
 sarius im Sagenschen Kreise. 196.
 Hartmann, Schull. in Hartza. 163.
 Hartmann, Schullehrer in Aislau. 77.
 Haupt, Pastor in Freywalbau. 77.
 Hecht, Rathmann in Greiffenberg. 326.
 Heinrich, Subdiaconus zu Görlitz. 59.
 Hellmann, St.-Einn. in Schönau. 64.
 Hering, Vermessungs-Conducteur in
 Löwenberg. 67.

Hirche, Schull. in Hennersdorf. 218.
Hörstel, Rathsherr in Zauer. 258.
Hohm, Rathmann in Schöndau. 326.

I.

Ise, Rathmann in Neusals. 29.

K.

Kahl, Schullehrer in Löwenberg. 301.
Kerko, Vermessungs, Conducteur in
Muskau. 67.
Kern, Vermessungs, Conducteur in Prim-
kenau. 67.
Kienig, von, Steuer-Inspector in Lieg-
nis. 64.
Klitscher, Rathsherr in Goldberg. 326.
Klosmann, Rathmann in Neusals. 225.
Kluge, Rathmann in Greiffenberg. 59.
Knoll, Schullehrer-Substitut in Wie-
senbach. 326.
Knoll, Schullehrer in Pilgramsdorf. 298.
Köhler, Vermessungs, Conducteur in Ca-
rolath. 67.
König, Kreis-Justiz-Commissarius zu
Lauban. 183.
Kösler, Rathmann zu Liebau. 4.
Koppe, Vermessungs, Conducteur in Glo-
gau. 67.
Kriegel, Rathsherr in Hirschberg. 117.
Krüger, Dr., Seminarien-Inspector zu
Bunzlau. 4.
Kuhn, Diakonus in Liegnis. 117.

L.

Lachmann, Rathmann in Naumburg
a. N. 326.
Lachmund, Stadtgerichts-Assessor in
Bunzlau. 204.
Liebe, Pfarr-Substitut zu Ludwigsdorf.
209.
Luchs, Rathmann in Schöndau. 326.
Ludwig, Vermessungs-Conducteur in
Görlitz. 67.

Ludwig, Bürgermeister in Parchwitz.
301.

M.

Mahler, Steuer-Inspector zu Sprot-
tau. 29.
Mainzer, Kreis-Steuer-Einnehmer in
Sagan. 117.
Martini, Polizei-Districts-Commis-
sarius. 326.
Mausolff, Vermessungs, Conducteur
in Sagan. 67.
Meister, Cantor und Schullehrer in
Lieshartmannsdorf. 196.
Menzel, Schull. in Friedeberg a. N. 93.
Messerschmidt, Kammerer in Neusals.
225.
Mietke, Vermessungs, Conducteur in
Cottbus. 67.
Mischner, Prediger in Groß-Radisch.
93.
Müller, Vermessungs-Conducteur in
Neusals. 67.
Müller, Rathmann in Wartenberg. 259.

N.

Nagel, Pastor in Ebersdorf. 59.
Neitsch, Justiz-Commissarius in Lauban.
21. Demnächst Rathsherr und
Stadtsekretair. 258.
Neumann, Archidiaconus zu Görlitz. 59.
Neumeister, Schullehrer in Deutsch-
Dffig. 209.
Nitschke, Stadtrichter in Pöschwitz. 204.

P.

Paul, Gerichts-Amt- und Kreis-Justiz-
Sekretair zu Görlitz. 21.
Peschel, Rathmann in Wartenberg. 259.
Pfeiffer, Rathmann in Lützen. 77.
Pils, Vermessungs, Conducteur in Lieg-
nis. 67.
Pren, Vermessungs, Conducteur in
Landsbut. 67.

Preuß,

Preuß, Pfarr-Substitut zu Modelsdorf.
326.

R.

Reder, von, Stadtgerichts-Assessor zu
Sprottau. 21.

Richter, Ober-Landesgerichts-Archivar
zu Glogau. 279.

Rosemann, Schullehrer in Mühlschlag.
77.

Rottenberg, von, Forstsekretair in
Liegnitz. 93.

Rühle, Rendant der Liegnitzschen Haupt-
Instituten-Casse. 225.

Rüfner, Schullehrer in Goldberg. 196.

S.

Säglitz, Schullehrer in Troitschendorf.
326.

Sander, Schullehrer in Hermsdorf. 117.

Santo, Pastor in Hohenliebenthal. 59.

Schäld, Rathmann in Wartenberg. 259.

Schlitter, Rathsherr in Glogau. 326.

Schmidt, Rathmann in Neusalz. 225.

Schneider, Rathmann in Bunzlau. 301.

Schulze, Vermessungs-Conducteur in
Bunzlau. 67.

Seidel, Steuer-Inspector zu Zauer. 29.

Seifert, Vermessungs-Conducteur in
Goldberg. 67.

Sintenis, Diakonus in Görlitz. 59.

Sucker, Rathmann in Neusalz. 225.

Standke, Schullehrer in Lissa, Görlitz-
schen Kreises. 298.

Starke, Inquisitorats Canzlist in Görlitz.
116.

Stengel, Polizei-Districts Commissa-
rius. 326.

Stiller, Schullehrer in Liegnitz. 259.

T.

Tepper, von, Ober-Landesgerichts-
Assessor. 117.

Terpitz, von, Ober-Steuer-Control-
leur. 29.

Theidel, Ober-Landesgerichts-Registra-
tor in Glogau. 279.

Thieme, Glöckner in Grünberg. 301.

Thomaschke, Oeconomie-Commissa-
rius in Muskau. 133.

U.

Unruh, von, Ober-Landesgerichts-
Assessor. 117.

Urteck, Justiz-Commissarius in Görlitz.
278.

V.

Vetter, Pastor in Zenkau. 196.

W.

Wagner, Vermessungs-Conducteur in
Glogau. 67.

Walde, Rathmann zu Raumburg a. L.
59.

Wangenheim, von, Ober-Landesger-
ichts-Rath in Glogau. 278.

Weinhold, Schullehrer zu Groß-Rath-
witz. 292.

Weiß, Schullehrer in Pombesen. 103.

Weiß, Schullehrer in Kolbnitz. 326.

Werkmeister, Rathsherr in Schmiede-
berg. 298.

Werner, Vermessungs-Conducteur in
Görlitz. 67.

Weyrauch, Rathmann zu Schöenberg.
163.

Wieland, Schullehrer in Groß-Har-
mannsdorf. 301.

Williger, Cantor und Schullehrer in
Glogau. 117.

Witte, Vermessungs-Conducteur in
Lichiefer. 67.

Wolf, Prediger in Grünberg. 117.

Z.

Zippel, Rathmann in Gressenberg. 4.



Biblioteka Śląska

~~Pracownia Śląska~~

149962

III

1930

SL.